

GEMEINDE EGELSBACH

Gemeindevertretung



Egelsbach, 28.06.2019

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 22. Sitzung der Gemeindevertretung
am Donnerstag, 27.06.2019, 20:07 Uhr bis 22:04 Uhr
im Raum 25 des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz:

Jaxt, Hans-Joachim (SPD)

Anwesend:

Dinca, Georg (WGE)
Kuhn, Michael (FDP)
Sarnecki, Michael (GRÜNE)
Boll, Peter (FDP)
Eberhard, Martin (CDU)
Eßer, Harald (GRÜNE)
Fink, Mathias (WGE)
Dr. Friedrich, Jörg (SPD)
Gärtner, Uwe (SPD)
Görich, Daniel (SPD)
Haas, Hans-Jürgen (SPD)
Höhme, Rolf (CDU)
Janko, Waldemar (CDU)
Klein, Wolfgang (LINKE)
Klose, Andrzej (GRÜNE)
Knöß, Torben (WGE)
Kölle, Stefan (WGE)
Kühnel, Herbert (GRÜNE)
Kurpiela, Bernhard (CDU)
Müller, Manfred (WGE)
Seib, Rolf (WGE)
Strobel, Jörg (GRÜNE)
Vogt, Axel (FDP)
Wurm, Sascha (CDU)
Zscherneck, Claudia (SPD)

Entschuldigt fehlen:

Bareuther, Martina (SPD)
Heimsath, Sabine (SPD)
Hesse, Uwe (GRÜNE)
Irmeler, Thomas (CDU)
Schweitzer, Andreas (FDP)

Vom Gemeindevorstand anwesend:

Wilbrand, Tobias

Bettermann, Irmgard
Fink, Helmut
Becker, Valentin
Bergerhausen, Klaus Dieter

Vom Gemeindevorstand entschuldigt fehlen:

Braukmann-Best, Inge
Fritzsche, Werner

Von der Verwaltung anwesend:

Pohl, Eva (Schriftführerin)
Weinert, Thomas

Gäste:

Der Vorsitzende Jaxt eröffnet die Bürgerfragestunde um 20:07 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Es besteht nun für die Bürgerschaft die Möglichkeit, aktuelle Fragen zu allgemein interessierenden, die Gemeinde Egelsbach betreffenden Themen zu stellen, die nicht Teil der Tagesordnung sind.

Herr Michael Schroth, Ortsleiter des DRK Egelsbach meldet sich zu Wort. Er äußert den Unmut des Ortsverbandes darüber, dass die Gemeinde die Vergabe der Stellplätze für die Altkleidercontainer in einem öffentlichen Vergabeverfahren ausgepreist habe, ohne die Führung des DRK genügend darüber zu informieren. Das DRK, so Herr Schroth, finanziere sich und ihre Arbeit seit vielen Jahren ausschließlich über die Einnahmen aus der Altkleiderverwertung. Durch den Verlust dieser Einnahmequelle sei das DRK, Ortsverein Egelsbach in seiner Existenz bedroht, man habe keine Planungssicherheit mehr. Er erklärt weiterhin, die Verwertung der Altkleider sei dem Verein durch einen ehemaligen Bürgermeister mündlich erlaubt worden. Er bittet um eine Lösung.

Es entsteht eine Diskussion in der sich Gv. Daniel Görich (SPD) als auch Gv. Georg Dinca (WGE) verärgert darüber äußern, dass Ihnen diese Umstände in diesem Ausmaß nicht bekannt gewesen seien.

Bürgermeister Wilbrand erläutert die gesamte Situation und klärt Missverständnisse auf. Er bietet Herrn Schroth sowie dem Vorstand des DRK Egelsbach ein direktes, persönliches Gespräch in der kommenden Woche an. Dieses Angebot wird angenommen.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Die Bürgerfragestunde endet um 20:19 Uhr.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Hans-Joachim Jaxt eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 20:19 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Zu Beginn der Sitzung sind 26 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

Die FDP-Fraktion legt einen Änderungsantrag 2019-01 zur Vorlage des Gemeindevorstandes VL-16/2019 „Planfeststellungsverfahren B486, 1. Planänderungsverfahren, Stellungnahme der Gemeinde“ vor. Der Vorsitzende schlägt vor, den Antrag unter TOP 06 vor der Vorlage des Gemeindevorstandes zu beraten und zu beschließen. Gegen diese Vorgehensweise erheben sich keine Bedenken.

Die Verleihung der Ehrenbezeichnung soll nach dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung stattfinden. Auch hiergegen erheben sich keine Einwände.

Es liegen keine weiteren Änderungs- und Ergänzungswünsche vor, es werden keine Einwände gegen die so angepasste Tagesordnung erhoben. Die Tagesordnung wird daher wie folgt einstimmig genehmigt:

Tagesordnung

öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen
- 1.1 des Vorsitzenden
- 1.2 des Gemeindevorstandes
2. Anfragen an den Gemeindevorstand
3. Aktuelle Fragen aus der Gemeindevertretung
4. Vorbereitender Beschluss zu den Vertragsverhandlungen mit der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V. über das Sportgelände Berliner Platz und Änderungsantrag 2019-01 der FDP-Fraktion vom 27.06.2019 betr.: „Änderungsantrag zur Vorlage des Gemeindevorstandes VL-16-2019, Planfeststellungsverfahren B 486- 1. Planänderung“ (VL-14/2019)
5. Ergänzende Positionierung zur Verlegung der Startroute "Amtix kurz" (VL-17/2019)
6. Planfeststellungsverfahren B 486 - 1. Planänderungsverfahren Stellungnahme der Gemeinde Egelsbach und Änderungsantrag 2019-01 der FDP-Fraktion vom 27.06.2019 betr.: „Änderungsantrag zur Vorlage des Gemeindevorstandes VL-16-2019, Planfeststellungsverfahren B 486- 1. Planänderung“ (VL-16/2019)
7. Anträge der Fraktionen
- 7.1 Interfraktionelle Anträge
- 7.1.1 Interfraktioneller Antrag der WGE,- SPD- und FDP-Fraktion 2019-02 vom 15.05.2019 betr.: "Wegfall der Straßenbeitragssatzung"
8. Verleihung von Ehrenbezeichnungen gemäß § 7 Absatz 2 der Hauptsatzung

nicht-öffentliche Sitzung

1. Auftragsvergabe Reinigungsleistung 2017 (VL-15/2019)
2. Vorhaben: Sanierung Eigenheim Auftragsvergabe: Büro Jesper Hjort Architekten, Darmstadt, LPh 5 - 8 HOAI (VL-12/2019)
3. Vorhaben: Sanierung Eigenheim Auftragsvergabe: Technische Gebäudeausstattung (TGA) Büro PROtechPlan Kunert, Wettenberg (VL-13/2019)

Sitzungsverlauf

öffentliche Sitzung

1.	Mitteilungen
----	---------------------

1.1	des Vorsitzenden
-----	-------------------------

Der Vorsitzende Hans-Joachim Jaxt legt für Interessierte fünf Exemplare des Grundgesetzes aus, welches die Bundesregierung der Gemeinde zur Verfügung gestellt hat

Herr Jaxt erinnert an das am 30.06.2019 ab 11:00 Uhr an der Waldhütte stattfindende Sommerfest der CDU.

1.2	des Gemeindevorstandes
-----	-------------------------------

Bürgermeister Wilbrand berichtet für den Gemeindevorstand:

1. Durch die kurzfristige Kündigung des eingestellten Rettungsschwimmers und den Ausfall des Badleiters kommt es zurzeit zu massiven Engpässen beim Personal. Für die Sommerferien soll deshalb ein Rettungsschwimmer der DLRG in Vollzeit eingestellt werden. Da die Person noch Schüler ist, geht dies allerdings nur bis zum Ende der Schulferien. Darüber hinaus versuchen wir die Engpässe durch tatkräftige Unterstützung der DLRG, des DRK, einer Zeitarbeitsfirma und der Vergabe der Technik an eine externe Kraft, aufzufangen. Bisher waren kurzfristige Schließungen noch nicht notwendig. Die Dienstpläne stehen auch soweit, dass wir ohne weitere Vorkommnisse davon ausgehen, dass dies auch nicht notwendig wird. Sollte es aber zu weiteren Ausfällen kommen, kann eine kurzfristige Schließung nicht mehr ausgeschlossen werden.
2. Die geplante Umstellung auf einen Produkthaushalt wird nach Rückmeldung der ekom21 IT-seitig mit größerem Aufwand verbunden sein. Deshalb wird die Umstellung wohl nicht für das Haushaltsjahr 2020 möglich sein.
3. Der angesetzte Termin zur Bekanntgabe der Routenverschiebung "Amtix kurz" am 26.06.2019 wurde auf den 19.08.2019 verschoben.
4. Bei der Teamklausur letzte Woche wurden das vorläufige Organigramm, die Führungsstruktur, der Stellenplan und die Aufgabenverteilung abschließend festgelegt. Auch wurde der Raumplan für das Rathaus überarbeitet.
5. Ab Montag gilt das neue Stadtbuskonzept, in Egelsbach beschlossen im Dezember 2016. Die Details zum neuen Konzept sind noch einmal nachzulesen auf der Homepage der Stadtwerke Langen.
6. Aufgrund der großen Hitze und der fehlenden Beschattung bzw. Klimageräte in den Kindertageseinrichtungen, muss in dieser Woche die U3-Betreuung der Kita Bayerseich um 14.00 Uhr, und in der Kita Forsthaus um 15.00 Uhr schließen. Die Fachaufsicht und die Unfallkasse Hessen haben uns darauf hingewiesen, dass die Nutzung der Schlafräume bei Temperaturen über 26 Grad für die U3-Betreuung nicht mehr gestattet ist. Die Gruppenräume dürfen bis 28 Grad benutzt werden.

Zusätzliche Mitteilungen im Nachgang zum Protokoll:

1. Sowohl der Kreis als auch der Regionalverband zeigen bezüglich der Mahr Siedlung einen relativ kompromisslosen Kurs. Der Regionalverband hat einen Bebauungsplan für diese Fläche sowohl wegen der Hochspannungsleitung, als auch wegen der naturschutzrechtlichen Auflagen ausgeschlossen. Auch die Untere Naturschutzbehörde hat deutliche Ablehnung signalisiert. Wir warten jetzt auf eine entsprechende schriftliche Stellungnahme, um sie den Anwohnern zukommen zu lassen. Wir können jetzt nur noch die Anwohner bei dem Aushandeln relativ

fairer Abräumverfügungen unterstützen, es sei denn, die Stellungnahme gibt uns doch noch ein wenig Spielraum.

2. Das Genehmigungsschreiben zum Haushalt 2019 wird nach Aussage des RP in der 27. KW erteilt. **Nachtrag:** Es ist dem Protokoll in der Anlage angefügt.
3. Das Haushaltsjahr 2018 wurde mit ca. 400.000,00 € positiv abgeschlossen. Die Erstellung des Jahresabschluss wird aufgrund der angespannten Personalsituation im Fachdienst Finanzen voraussichtlich erst im Herbst 2019 abgeschlossen.
4. Für die bessere Planung und vor dem Hintergrund drohender Steuerausfälle hat der Fachdienst Bauen & Umwelt eine Projektliste für Instandhaltungsmaßnahmen in Hochbau und Technik erstellt. Demnach lassen sich bis zu 300.000 € in diesem Bereich zurückstellen. Durch diesen Beitrag könnte es gelingen, dass keine Haushaltssperre notwendig wird. Wir werden diese Liste im Gemeindevorstand besprechen und sie in der ersten Sitzung nach der Sommerpause vorstellen.
5. Gespräche zur Neuauflage des Reg FNP mit dem Regionalverband haben am 07.06.2019 stattgefunden. Wir werden für die Sitzung nach den Sommerferien eine entsprechende Präsentation vorbereiten, um zu erklären, wie sich der Regionalverband zu den vorgeschlagenen Flächen positioniert hat. Grundsätzlich war die Forderung, in Egelsbach in den nächsten 10 Jahren 1.000 Wohneinheiten mehr zu schaffen. Dies haben wir abgelehnt.
6. Da die Erstellung eines neuen Bebauungsplans für die Fläche zwischen K168, Darmstädter Landstraße, Woogstraße und Jahnstraße sicher noch eine Weile dauern wird, ist zurzeit für das Bauprojekt auf dem Grundstück des ehemaligen Rollladen-Schneider eine gewerbliche Zwischenlösung geplant.
7. Neben dem ursprünglich für die Freizeitfläche inkl. Pumptrack vorgesehenen Grundstücks liegt ein ca. 4000 qm großes, weiteres Grundstück, von dem die Gemeinde als Mitglied einer Erbengemeinschaft wesentliche Teile hält. Hier wird zurzeit verhandelt, ob nicht über eine Erbauseinandersetzung das Grundstück so geteilt werden kann, dass eine Fläche von weiteren etwa 3200 qm für die Planung zur Verfügung stünde.
8. Außerdem sind die Eidechsen entgegen der ursprünglichen Mitteilung noch nicht versetzt worden Sie können aber wohl jederzeit versetzt werden, wenn die Fläche gemäht ist. Bis geklärt ist, ob innerhalb der Erbengemeinschaft einen Einigung erzielt werden kann, ruht die weitere Planung für die Jugendfläche.
9. Lärmschutzwand in der Leimenkaute: Die Lärmschutzwand in der Leimenkaute ist stark beschädigt. Wahrscheinlich muss sie ersetzt werden. Zurzeit laufen Gutachten zur Klärung der Verantwortung für die Sanierung.
10. Die zweite Hälfte des 1. Bauabschnittes der Radschnellverbindung soll in der ersten Augusthälfte fertiggestellt sein. Die Planungen für den nächsten Abschnitt werden bis Ende Juli vergeben. Dabei handelt es sich um den Abschnitt zwischen Egelsbach Bahnhof und Neu-Isenburg an der Stadtgrenze zu Frankfurt.
11. Der Bürgermeister als Ordnungsbehörde erarbeitet zurzeit ein Parkraumkonzept, um einheitliche Regelungen bezüglich des Parkens auf dem Bürgersteig für ganz Egelsbach zu entwickeln. Dazu wird es neue Beschilderungen und Markierungen in verschiedenen Straßen geben, wo eine Legalisierung möglich ist. In den Straßen, in denen die Gehwege zu schmal für ein Gehwegparken sind oder das Durchfahren der Feuerwehr nicht möglich ist, wird dann in Zukunft nur das Parken auf der Fahrbahn auf einer Seiten möglich sein. Die Anwohner werden im Vorfeld informiert und entsprechend eingebunden. Dies soll bis Ostern 2020 abgeschlossen sein.
12. Eine Arbeitsgruppe Jugendparlament ist gegründet und ein erstes Treffen hat stattgefunden. Die Jugendlichen sind sehr motiviert und haben schon viel vorgearbeitet. Allerdings wurde auch klar, dass ein solches Projekt nur zukunftsfähig ist, wenn es pädagogisch begleitet wird. Zurzeit wird geprüft, wie wir dies sicherstellen können, ohne den Haushalt über die Maßen zu belasten.
13. Die Bürgerenergiegenossenschaft prüft zurzeit, ob Sie durch die neuen gesetzlichen Regelungen möglicherweise zum Energieversorger wird. Dann wäre das Projekt gestorben und die Gemeinde müsste über eigene Anlagen nachdenken. Man ist aber zuversichtlich, dass es nicht soweit kommt.

14. Der Beschluss, den Empfang im Rathaus nicht mehr zu besetzen, wenn das Bürgerbüro eröffnet wird, muss zum 31.07.2019 aufgrund von fehlenden personellen Ressourcen umgesetzt werden. Zurzeit laufen Planungen für ein Terminal und ein Telefon, an dem sich die Bürgerinnen und Bürger selbst informieren können und außerhalb der Sprechzeiten auch telefonisch Kontakt mit dem jeweiligen Fachdienst aufnehmen können.
15. Die Poller für die Absperrung der Zufahrt zum Trafohäuschen an der Nonnenwiese sind inzwischen eingetroffen. Das Setzen der Poller ist in der 27. KW 2019 vorgesehen.
16. Bezüglich der fehlenden Gießkannen wurden in den letzten 3 Wochen 10 weitere Kannen angeschafft und am Friedhof zur Verfügung gestellt. Leider kommen aber immer wieder Kannen weg, so dass es auch immer mal wieder zu Engpässen kommen wird.
17. Die verwilderten Gräber entstehen in der Regel dadurch, dass Nutzungsberechtigte nicht mehr zu ermitteln sind. Die Gemeinde könne aber nicht einfach in die Grabpflege eingreifen. Die Friedhofsverwaltung will im Zuge der neuen Friedhofssatzung solche Fälle in Zukunft regeln.
18. Das Stadtradeln ist für den 01.09. bis 22.09.2019 geplant, da die Europäische Woche der Mobilität in der Zeit vom 16. bis 22.09.2019 stattfindet. Ein Team der Verwaltung wird teilnehmen.
19. Mit dem Kreis wurde vereinbart, im Rahmen des Projekts Kunst vor Ort die Gestaltung des Kreisels zwischen Bayerseich und Gewerbegebiet auszuschreiben. Die Gestaltung erfolge im Sommer 2020. Der Kreis finanziert dies mit 15.300 €. Die Gemeinde bemüht sich, für die Veranstaltungen und weitere Mittel Sponsoren unter den ortsansässigen Firmen zu finden.

2.	Anfragen an den Gemeindevorstand
-----------	---

Die Beantwortung der Anfrage 02-2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.04.2019 betr. „Flugsicherheit“ liegt allen Gemeindevertretern am heutigen Tag schriftlich zur Information aus.

Die Anfrage 2018-01 der WGE-Fraktion „Vereinsförderung“ wurde noch nicht vollständig in der Sitzung der Gemeindevertretung am 20.09.2018 beantwortet, erinnert Gv. Georg Dinca (WGE). Bürgermeister Wilbrand erklärt, der erste Teil der Frage sei beantwortet, jedoch kann aufgrund der internen Leistungsverrechnung der zweite Teil zurzeit nicht beantwortet werden.

3.	Aktuelle Fragen aus der Gemeindevertretung
-----------	---

Gv. in Claudia Zscherneck (SPD) fragt bezüglich der überhitzten Kindergärten nach, ob eine Kühlung der Dächer angedacht worden sei. Bürgermeister Wilbrand erläutert dies sei leider nur bei Containern möglich.

Es wird festgestellt, dass der Radschnellweg schon jetzt mit Dornenhecken überwachsen ist. Die Gemeindevertretung möchte wissen, wer den Radschnellweg säubert. Bürgermeister Wilbrand teilt mit, hierzu sei noch nicht abschließend gesprochen. Innerorts werde voraussichtlich die Gemeinde für die Pflege zuständig und außerörtlich werde voraussichtlich der Regionalpark zuständig sein. Es sei hierüber noch mit den sieben Kommunen, dem Land und dem Regionalpark zu diskutieren.

Gv. Rolf Höhme (CDU) möchte seine Nachfrage bezüglich der Wahlplakate an der Europawahl geklärt wissen. Bürgermeister Wilbrand erinnert, alle seien darüber informiert, dass die Feuerwehr in diesem Jahr ihr 125 jähriges bestehen feiere und daher ausnahmsweise die Plakate platzieren durfte. Im nächsten Jahr wieder alles wie gehabt.

Gv. Peter Boll (FDP) bittet um Sachstandsmitteilung zur Mahr-Siedlung.

Bürgermeister Wilbrand erklärt, diese ist seiner dem Protokoll zusätzlich angefügten Mitteilungen zu Ziffer 1 zu entnehmen.

4.	Vorbereitender Beschluss zu den Vertragsverhandlungen mit der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V. über das Sportgelände Berliner Platz	VL-14/2019
-----------	---	-------------------

Gv. Höhme (CDU) spricht an, dass im Bau- und Umweltausschuss ein Redebeitrag zu diesem TOP seinerseits nicht entsprechend im Protokoll ausformuliert wurde und bitte um Klärung. Nach Diskussion wird festgehalten Gv. Rolf Höhme sendet an das Gremienmanagement eine E-Mail mit seinem Redebeitrag. Diese soll dem Protokoll der Gemeindevertretung vom heutigen Tag angehängt werden, damit ist die Sache erledigt. Mit dieser Vorgehensweise erklärt sich Gv. Rolf Höhme (CDU) einverstanden. Das Protokoll des Bau- und Umweltausschusses wird nicht geändert.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

Die Gemeinde Egelsbach eröffnet gegenüber der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V. folgende Angebote im Rahmen der laufenden Vertragsverhandlungen mit dem Ziel einen Pachtvertrag über das Sportgelände am Berliner Platz abzuschließen:

1. Die Jahrespacht für das Sportgelände beträgt 12.000,00 Euro
2. Die Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V. erhält für die ihrerseits zu erbringenden Unterhaltsleistungen (Anlage 1) einen Jahresbetrag von 72.000,00 Euro
3. Die Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V. erhält eine Jahrespauschale von 28.000,00 Euro als Vorschuss für Reparaturfremdvergaben und Investitionsmaßnahmen.
4. Die Jahrespacht wird als Zuschuss von 12.000,00 Euro wieder zur Verfügung gestellt.
5. Startlaufzeit des Vertrages: 3 Jahre mit jeweils Verlängerung um ein weiteres Jahr wenn nicht einer der beiden Vertragspartner kündigt.
6. Kündigungsfristen: 1 Jahr zum jeweiligen 31.12.
7. Sonderkündigungsrechte sollen eingeräumt werden, sofern unvorhersehbare Ereignisse eintreten, die es dem Pächter oder dem Verpächter unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalles nicht möglich machen, die sich aus dem Pachtvertrag ergebenden Regelungen/Verpflichtungen zu erfüllen.

Der Entwurf des Pachtvertrages wird der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL- 14/2019 betr.: „Vorbereitender Beschluss zu den Vertragsverhandlungen mit der Sportgemeinschaft Egelsbach 1874 e.V. über das Sportgelände Berliner Platz“.

5.	Ergänzende Positionierung zur Verlegung der Startroute "Amtix kurz"	VL-17/2019
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung:

Der gemeinsamen ergänzenden Positionierung der Gemeinden Egelsbach, Erzhausen und Messel zur möglichen Verlegung der Startroute „Amtix kurz“ nach Abschluss des Konsultationsverfahrens wird zugestimmt, sie wird freigegeben.

Abstimmungsergebnis:

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL- 17/2019 betr.: „Ergänzende Positionierung zur Verlegung der Startroute "Amtix kurz".

6.	Planfeststellungsverfahren B 486 - 1. Planänderungsverfahren Stellungnahme der Gemeinde Egelsbach und Änderungsantrag 2019-01 der FDP-Fraktion vom 27.06.2019 betr.: „Änderungsantrag zur Vorlage des Gemeindevorstandes VL-16-2019, Planfeststellungsverfahren B 486- 1. Planänderung“	VL-16/2019
-----------	--	-------------------

Der Vorsitzende erinnert, der Änderungsantrag der FDP-Fraktion und die Vorlage des Gemeindevorstandes VL-16/2019 werden gemeinsam beraten. Über den Änderungsantrag der FDP-Fraktion wird jedoch zuerst abgestimmt.

Gv. Axel Vogt (FDP) begründet für die FDP-Fraktion den Antrag. Es folgen weitere Redebeiträge.

Es wird zunächst über den Änderungsantrag der FDP- Fraktion abgestimmt.

Wortlaut des Antrages:

„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Streiche den letzten Satz:

Die Gemeinde Egelsbach gibt eine Stellungnahme gemäß der Anlage 1 ab.“

7 Ja-Stimme(n) (5 x SPD, 2 x FDP), 17 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 5 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 2 Stimmenthaltung(en) (1 x FDP, 1 x SPD)

Beschluss:

Ablehnung des Änderungsantrages 2019-01 der FDP-Fraktion

Es folgt nun die Abstimmung über die Vorlage des Gemeindevorstandes VL- 16/2019.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

Die Gemeinde Egelsbach erhebt keine Einwendungen zum 1. Planänderungsverfahrens bzgl. des Ausbaus der B 486. Die Gemeinde Egelsbach gibt eine Stellungnahme gemäß der Anlage 1 ab.

Abstimmungsergebnis:

18 Ja-Stimme(n) (1 x SPD, 1 x LINKE, 5 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 8 Gegenstimme(n) (5 x SPD, 3 x FDP), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL- 16/2019 betr.: „Planfeststellungsverfahren B 486 - 1. Planänderungsverfahren, Stellungnahme der Gemeinde Egelsbach“.

7.	Anträge der Fraktionen
7.1	Interfraktionelle Anträge
7.1.1	Interfraktioneller Antrag der WGE,- SPD- und FDP-Fraktion 2019-02 vom 15.05.2019 betr.: "Wegfall der Straßenbeitragssatzung"

Gv. Manfred Müller (WGE), Gv. Axel Vogt (FDP) sowie Gv. Dr. Jörg Friedrich (SPD) sprechen sich für den interfraktionellen Antrag aus und erläutern die Beweggründe. Gv. Rolf Höhme (CDU) legt die Gründe dar, die gegen eine Abschaffung der Straßenbeitragssatzung sprechen. Gv. Wolfgang Klein (LINKE) erklärt welche Gründe für und gegen eine Zustimmung zu diesem Antrag sprechen.

Wortlaut des Antrages:

Die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. Die Straßenbeitragssatzung der Gemeinde Egelsbach wird aufgehoben.
2. Die grundhafte Erneuerung von Straßen wird nach entsprechender Kostenermittlung über die Grundsteuer B abgerechnet.
3. Darüber hinaus wird der Gemeindevorstand gebeten sich bei der Hess. Landesregierung dafür einzusetzen, dass die Straßengebühren abgeschafft und die Straßenausbaubeiträge künftig vom Land übernommen werden. Auf einen entsprechenden Artikel in der Langener Zeitung (Anlage zum Antrag) wird hingewiesen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimme(n) (6 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 11 Gegenstimme(n) (1 LINKE, 5 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Annahme des Interfraktioneller Antrag der WGE,- SPD- und FDP-Fraktion 2019-02 vom 15.05.2019 betr.: "Wegfall der Straßenbeitragssatzung".

Der Vorsitzende stellt um 21:41 Uhr die Nichtöffentlichkeit her. Es werden nunmehr alle nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte beraten und beschlossen. Um 21:45 Uhr wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt und der Tagesordnungspunkt 08 behandelt.

8.	Verleihung von Ehrenbezeichnungen gemäß § 7 Absatz 2 der Hauptsatzung
----	--

Gv. Rolf Seib (WGE) nimmt wieder an den Beratungen und Beschlussfassungen teil.

Gemäß § 7 Absatz 2 der Hauptsatzung werden an folgende Personen des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 27.03.2019 Ehrenbezeichnungen verliehen:

Harald Eßer
Bernhard Kurpiela
sie erhalten die Ehrenbezeichnung „Ehrengemeindevertreter“.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Jaxt, bedankt sich bei den Ehrengemeindevertretern für die mehr als 20jährige verdienstvolle ehrenamtliche Mitarbeit in den gemeindlichen Gremien und händigt die Urkunden und jeweils ein Präsent aus. An die Ehepartner überreicht Bürgermeister Wilbrand einen Blumenstrauß.

Im Anschluss an die Verleihung lädt der Vorsitzende Hans-Joachim Jaxt alle Anwesenden zu einem Umtrunk ein.

Hans-Joachim Jaxt
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Eva Pohl
Schriftführerin